



Fortbildungsbescheinigung

für Frau/Herrn

Ulrike Liegau

über die Teilnahme am Seminar

Gastronomie im Visier des Fiskus

in Nürnberg

Dauer des Seminars:

05. November 2018

13:00 – 14:30 Uhr
14:55 – 16:30 Uhr
16:45 – 18:00 Uhr

Reine Seminarzeit ohne
Pausen: 4 Std. 20 Min.

Die behandelten Themen sind auf der Rückseite ersichtlich.

Freudenberg, 05. November 2018

Alexandra Wieczorek
(Geschäftsführerin)

Roman Karl
(Dozent)

Gastronomie im Visier des Fiskus

I. DER GASTRONOM ALS ARBEITGEBER

1. Mindestlohn und Dokumentation
2. Wichtig! Sofortmeldung - „Schwarzarbeit“ vermeiden
3. Vorsicht Falle bei verbreiteten „Minijob-Gestaltungen“!
4. Gestaltungsmöglichkeiten bei Pauschalierung: 2%, 20% oder 25%
5. Saisonbeschäftigte
6. Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge
7. Verköstigung der Arbeitnehmer:
8. Freie Unterkunft
9. Branchenspezifische Leistungen

II. AUFZEICHNUNGS- UND AUFBEWAHRUNGSPFLICHTEN

1. Steuerliche Aufbewahrungspflichten
2. Außersteuerliche Aufzeichnungspflichten

III. UMSATZSTEUER UND GEWINNERMITTLUNG – HÄUFIGE FEHLERQUELLEN

1. Umsatzsteuer
2. Entnahmen und Eigenverbrauch
3. Trinkgelder
4. Kassenführung – Zentraler Bestandteil der Gewinnermittlung
5. Neue Rechtslage - „Gesetz zur Verhinderung von Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen“
6. Übersicht Kassenarten
7. Aufbewahrungspflichtige Orga-Unterlagen
8. Prüferfeststellungen bei der Kassenführung

IV. STEUERLICHE PRÜFUNG BEIM GASTRONOMIEBETRIEB

1. Arten der „Betriebsprüfung“
2. Wie wahrscheinlich ist eine Betriebsprüfung
3. Die neue Kassennachschau gem. § 146b AO
4. Voraussetzung für Schätzungsbefugnis
5. Wie wehre ich mich gegen unberechtigte Schätzungen
6. Mathematisch-statistische Verfahren
7. Die häufigsten Schätzungsmethoden des Prüfers -
8. Umgang mit strafrechtlichen Vorwürfen

V. WICHTIGE EINZELFRAGEN AUS DER PRAXIS

1. Problembereich: Beschränkt steuerpflichtige Künstler
2. Gutscheine
3. Public Viewing